

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155 EWG



**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

### 01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Handelsname

1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)

#### Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Lösmittelhaltiger Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe Produktbeschreibung.

#### Hersteller/Lieferant

Brillux Unna  
Industrielacke

#### Straße/Postfach

Otto-Hahn-Straße 14

#### Nat.-Kenn./PLZ/Ort

59423 Unna

#### Telefon / Telefax

02303-8805-0 / 02303-8805-119

#### Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten:  
(Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin)  
Telefon: 030 /19 240

---

### 02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

XYLOL ; EG-Nr. : 215-535-7 ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Anteil : 50 - 55 %  
Einstufung : R 10 Xn ; R 20/21 Xi ; R 38

LOESUNGSMITTELNAPHTHA (ERDOEL), LEICHT AROMATISCHE ; EG-Nr. : 265-199-0 ; CAS-Nr. : 64742-95-6

Anteil : 5 - 10 %  
Einstufung : Xn ; R 65

EPOXIDHARZE,REAKT.PR.:BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRIN,MOLGEW.<=700 ; CAS-Nr. : 25068-38-6

Anteil : 0,5 - 1 %  
Einstufung : N ; R 51/53 R 43 Xi ; R 36/38

POLYVINYLCHLORID ; CAS-Nr. : 9002-86-2

Anteil : 20 - 25 %

---

### 03. Mögliche Gefahren

#### Gefahrenbezeichnung

Entzündlich · Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut · Reizt die Haut  
Einstufung : R 10 · Xn ; R 20/21 · Xi ; R 38

#### Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist eine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

---

### 04. Erste Hilfe Maßnahmen

**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

### **Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

### **Nach Einatmen**

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Ggf. einen Arzt rufen.

### **Nach Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

### **Nach Augenkontakt**

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Ggf. einen Arzt rufen.

### **Nach Verschlucken**

Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

---

## **05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel**

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

### **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

### **Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

---

## **06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

---

## **07. Handhabung und Lagerung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden müssen elektrisch leitfähig sein. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

### **Zusammenlagerungshinweise**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten. Von Lebensmitteln getrennt lagern.

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken und kühl halten.

**Lagerklasse VCI :** 3A

### **Bestimmte Verwendungen**

Lösmittelhaltiger Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe Produktbeschreibung.

---

## **08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )

Wert : 100 ppm / 440 mg/m<sup>3</sup>

Kategorie : 4

Bemerkungen : H

Versionsdatum : 01.03.2002

Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte ( D )

Parameter : Xylol / Vollblut / Expositionsende bzw. Schichtende

Wert : 1,5 mg/l

Versionsdatum : 01.05.2002

Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte ( D )

Parameter : Methylhippur-(Tolur-)säure / Harn / Expositionsende bzw. Schichtende

Wert : 2 g/l

Versionsdatum : 01.05.2002

Spezifizierung : Short Term Exposure Limit ( EC )

Wert : 100 ppm / 442 mg/m<sup>3</sup>

Bemerkungen : H

Versionsdatum : 08.06.2000

Spezifizierung : Threshold Limit Value ( EC )

Wert : 50 ppm / 221 mg/m<sup>3</sup>

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155 EWG



**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

**Bemerkungen :** H  
**Versionsdatum :** 08.06.2000  
POLYVINYLCHLORID ; CAS-Nr. : 9002-86-2  
**Spezifizierung :** TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )  
**Parameter :** alveolenabhängige Fraktion  
**Wert :** 5 mg/m<sup>3</sup>  
**Versionsdatum :** 01.03.2002

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Atemschutzmaßnahmen treffen (siehe auch UVV). Atemschutz beim Spritzen: Kombifilter A2-P2.

#### Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden. Empfohlene Handschuhmaterialien: Fluorkautschuk, Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk. Zu den Durchdringungszeiten beachten Sie bitte die Angaben des Handschuhherstellers zu den unter Kapitel 2 genannten Lösemitteln. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

#### Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

#### Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

---

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

**Form :** Flüssig.  
**Farbe :** gemäß Produktbezeichnung  
**Geruch :** Nach Lösemittel.

### Sicherheitsrelevante Daten

<b>Siedepunkt/-bereich :</b>	( 1013 hPa )	ca.	120 - 200	°C
<b>Flammpunkt :</b>		>	23	°C
<b>Dampfdruck :</b>	( 50 °C )	<	15	hPa
<b>Dichte :</b>	( 20 °C )		1 - 1,5	g/cm <sup>3</sup>
<b>Lösemitteltrennprüfung :</b>	( 20 °C )	<	3	%
<b>Auslaufzeit :</b>	( 20 °C )		90 - 100	s      DIN-Becher 4 mm

### Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B.

**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

---

## **11. Angaben zur Toxikologie**

### **Erfahrungen aus der Praxis**

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

### **Weitere Hinweise zur Toxikologie**

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

---

## **12. Angaben zur Ökologie**

### **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### **Weitere Hinweise zur Ökologie**

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **Stoff / Zubereitung**

#### **Empfehlung**

Kann unter Beachtung örtlicher behördlicher Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

#### **Abfallschlüssel**

EWC-Code: 08 01 11.

### **Ungereinigte Verpackung**

#### **Empfehlung**

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### **Abfallschlüssel**

Ungereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 10. Gereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 04.

---

## **14. Angaben zum Transport**

### **Landtransport ADR/RID**

#### **Klassifizierung**

<b>Klasse :</b>	3	<b>Kemlerzahl :</b>	30
<b>Stoffnummer :</b>	1263	<b>Klassifizierungscode :</b>	F1

ADR : - (<= 450 l) · Sondervorschriften : 640E · LQ 7

#### **Bezeichnung des Gutes**

FARBE

#### **Verpackung**

<b>Verpackungsgruppe :</b>	III
<b>Gefahrzettel :</b>	3

**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

**Klassifizierung**

**IMDG-Code :** 3      **IMDG-Page :** 3372  
**UN-Nummer :** 1263      **Marine Poll. :** -  
IMDG 2.3.2.5 (<= 30 l) · LQ 5 I

**Bezeichnung des Gutes**

PAINT

**Verpackung**

**Verpackungsgruppe :** III  
**Gefahrzettel :** 3

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

**Klassifizierung**

**Klasse :** 3  
**UN-Nummer :** 1263

**Bezeichnung des Gutes**

PAINT

**Verpackung**

**Verpackungsgruppe :** III  
**Gefahrzettel :** 3

---

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

**Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts**



Xn ; Gesundheitsschädlich

**Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung**

XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7

**R-Sätze**

10                      Entzündlich  
20/21                  Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut  
38                      Reizt die Haut

**S-Sätze**

35                      Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden  
51                      Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden  
36/37                  Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen  
24                      Berührung mit der Haut vermeiden  
17                      Von brennbaren Stoffen fernhalten

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

92                      Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.  
99                      Enthält EPOXIDHARZE, REAKT.PR.:BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRIN, MOLGEW. <=700 ; Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



**Handelsname :** 1K-LACKFARBE GILT FÜR ALLE BLEIFREIE FARBTÖNE (SORTE 5450)  
**Überarbeitet am :** 05.04.2004      **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 23.12.2004

---

## Nationale Vorschriften

### Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

VbF-Klasse : nicht unterstellt

### Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse I : < 0,5 %

Summe organischer Stoffe der Klasse III : < 5 %

### Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 gemäß VwVwS

---

## 16. Sonstige Angaben

### Sonstige Hinweise

#### Sicherheitsrelevante Änderungen

02. Gefährliche Inhaltsstoffe · 08. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten · 14. Klassifizierung (ADR) · 14. Seeschiffstransport IMDG/GGVSee · 14. Klassifizierung (IMDG) · 15. Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung · 15. R-Sätze · 15. S-Sätze · 15. Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

#### R-Sätze der Inhaltsstoffe

10	Entzündlich
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
36/38	Reizt die Augen und die Haut
38	Reizt die Haut
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---